

Rückfax an Cineplex Marburg: 06421–173055

Bitte bis 27. September absenden,
wenn Sie das Lehrerscreening

„KINDER DES LICHTS“

am Sonntag, **1. Oktober 2017 11.00 Uhr (Preisverleihung Final Cut,
im Anschluss ca. 11.45 Uhr Filmbeginn)**
besuchen möchten!

- Ja, ich möchte mir „Kinder des Lichts“ am 1. Oktober ansehen.
- Ich komme in Begleitung von ____ weiteren Lehrkräften (freier Eintritt).
- Ich komme in Begleitung von ____ Nichtlehrenden (ermäßigter Eintritt).

Nach Eingang dieses Rückfaxes wird die gewünschte Anzahl an Eintrittskarten an der Kinokasse im Cineplex auf Ihren Namen hinterlegt. Bitte holen Sie die Karten vor der Preisverleihung um 11.00 Uhr an der Kasse ab!

Name: _____

Schule: _____

Kinder des Lichts

Deutschland 2016, Regie: Daniel Ruf, 70 Min., OmU, FSK noch offen

Dieser sehr besondere Film ist durch Theaterworkshops in in einem Flüchtlingslager entstanden. Die Rollen spielen syrische Flüchtlingskinder. <http://www.landoflight-film.com/>

In einem kleinen syrischen Dorf mitten im Krisengebiet lebt Raisa (Noor Kayson), ein elf Jahre altes Mädchen, dessen Vater verschwunden ist. Sie erfindet das "Land des Lichts", einen imaginären Ort, an dem sich alle ihre Wünsche und Träume erfüllen. Als ihre Großmutter getötet wird, bricht Raisa mit ihrem kleinen Bruder auf, um das Land des Lichts zu finden. Denn dort können alle Menschen, ganz gleich welcher Religion oder ethnischen Gruppe sie angehören, in Frieden und Sicherheit leben. Alle Kinder haben im "Land des Lichts" Eltern und dürfen so viel spielen, wie sie mögen. Jedem Kind, dem sie begegnen, erzählt Raisa von diesem wunderbaren Ort und ermutigt sie, ihr zu folgen.

Doch während die anderen Kinder (Najem Edden Al Kassem, Khaled Tlass, Molham Al Mostafa und Jawa Al Kassem) anfangen, an diese Prophezeiung zu glauben und Raisa zu folgen, erkennt das Mädchen, dass dieser Ort nur in ihrer Vorstellung existiert. Die zuvor freundschaftlich vereinte Gruppe muss sich vielen Gefahren stellen und wird mit Misstrauen und Angst konfrontiert. Die abenteuerliche Reise der Kinder droht zu scheitern.